

382043-2026 - Competition

Germany – Repair and maintenance services of machinery – Instandsetzung von Getriebe und Motoren der ST14

OJ S 105/2026 03/06/2026

**Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: HEAG mobilo GmbH

Email: einkauf@heagmobilo.de

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Instandsetzung von Getriebe und Motoren der ST14

Description: Instandsetzung von Motor# und Getriebeeinheiten der Straßenbahnfahrzeuge des Typs ST14 (Hersteller: Alstom, Modell NGT8, Baujahr 2007).

Procedure identifier: 5e05b90a-ae17-4c04-914f-2c41f20c1288

Internal identifier: RE-26-023-HM

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50530000 Repair and maintenance services of machinery

Additional classification (cpv): 50532000 Repair and maintenance services of electrical machinery, apparatus and associated equipment

2.1.2. Place of performance

Postal address: Klappacher Straße 172

Town: Darmstadt

Postcode: 64285

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Folgende Unterlagen sind einzureichen: • Angebotsvordruck A00 im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person • Formblatt A01 "Bietererklärungen" im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person mit Angaben zu: - Eignungsnachweise (vgl. Ziffer 7) - Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (vgl. Ziffer 6) - ggf. Art und Umfang des Nachunternehmereinsatzes (vgl. Ziffer 9.1 und 9.2) - ggf. Erklärung zur Eignungslleihe und Verpflichtungserklärung im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person (oder vergleichbarer Nachweis, vgl. 9.2) - Referenzen (vgl. Ziffer 7) - Zertifikate (vgl. Ziffer 7) - Bestätigung der Erklärungen und Angaben unter Angabe der erklärenden Person • ggf. Formblatt A02 Bietergemeinschaftserklärung im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person (vgl. Ziffer 8) • Formblatt A03 Verpflichtungserklärung

Tariftreue und Mindestlohn • Formblatt A04 Sanktion Russland (für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft, sowie im Fall der Eignungsleihe zusätzlich für das eignungsleihende Unternehmen) • vollständig ausgefülltes Kalkulationsblatt A05 Die Angebotsunterlagen müssen unter Wahrung der Textform gemäß §126b BGB vollständig ausgefüllt sein, den vollständigen Namen der erklärenden Person(en) benennen sowie alle geforderten Nachweise, Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Vergabebekanntmachung und den Vergabeunterlagen enthalten.

Der Bieter hat zusätzlich folgende Nachweise vorzulegen: • Aktueller Auszug (nicht älter als 90 Tage) aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis über die Erlaubnis der Berufsausübung nach Maßgabe der Bestimmungen des Herkunftslandes des Bewerbers /Bieters bzw. jedes Mitglieds der Bewerber-/Bietergemeinschaft • Eigenerklärung zum Mindestgesamtumsatz jedes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für Getriebe und Motoren in Höhe von mindestens 2 Mio. EUR (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Erklärung, dass im Falle der Zuschlagserteilung für die Dauer der Auftragsausführung der Besitz einer ausreichenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 5 Mio. EUR für Sach-, Personenschäden sowie 2 Mio. EUR für Vermögens- und Umweltschäden zugesichert wird • Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten drei Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten drei Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, eingesetzt worden sind (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vergleichbare Referenzprojekte für die Instandsetzung teilabgefederter Antriebseinheiten für achtachsige Niederflur#Straßenbahnen, bestehend aus einem querliegenden Drehstrom#Asynchronmotor und einem zweistufigen Stirnradgetriebe, z. B. Flender ASZA 389 oder gleichwertig, innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre unter Angabe der Art der Leistung, des Projektumfangs (eingesetztes Personal und Rechnungswert), Ausführungszeiten und Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen). Insbesondere muss im Rahmen der Referenzen nachgewiesen werden, dass einschlägige Erfahrungen in der Instandsetzung von Motoren und in der Instandsetzung von Getrieben vorliegen. Der Nachweis kann leistungsbezogen erfolgen. Referenzen für Motoren und Getriebe können aus unterschiedlichen Referenzprojekten stammen. Die Referenzen müssen insgesamt die Instandsetzung von mindestens drei Motoren und mindestens drei Getrieben an mindestens zwei Betrieben in der Europäischen Union oder EFTA nachweisen. Es wird klargestellt, dass Referenzen auch durch benannte Nachunternehmer beigebracht werden können, sofern diese die jeweilige Leistung im Auftragsfall erbringen. • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 9001 entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Qualitätssicherungsmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 14001 entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Umweltmanagementmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter

Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 15085-2 (Schweißen) entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Umweltmanagementmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Eigenerklärung Art 5k VO (EU) Nr. 833/2014 zu Russlandbezug (siehe Anlage A04 Eigenerklärung Sanktionen Russland) • Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (siehe Anlage A03 Verpflichtungserklärung Tariftreue)

Bereitstellung vertraulicher Unterlagen (Betriebs- und Instandsetzungsunterlagen): Die für die Angebotserstellung relevanten Betriebsanweisungen sowie technischen Instandsetzungsunterlagen unterliegen besonderen Vertraulichkeitsanforderungen und werden daher nicht unmittelbar mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. Interessierte Bieter können diese Unterlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Auftraggeber anfordern. Die Übermittlung erfolgt ausschließlich nach vorheriger Abgabe der beiliegenden, unterzeichneten Vertraulichkeitserklärung (NDA). Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle Bieter die Unterlagen in gleicher Weise und innerhalb angemessener Frist erhalten.

Eine Aufteilung in Lose erfolgt nicht. Eine getrennte Vergabe der Instandhaltung von Fahrmotoren und Getrieben ist im vorliegenden Fall aus technischen und haftungsrechtlichen Gründen nicht sachgerecht. Motor und Getriebe bilden im Betrieb der Straßenbahn eine funktional und technisch eng miteinander verzahnte Antriebseinheit. Insbesondere wirken sich Instandsetzungsmaßnahmen an einer Komponente unmittelbar auf das Betriebsverhalten der jeweils anderen Komponente aus (z. B. hinsichtlich Laufruhe, Schwingungsverhalten, Verschleiß und thermischer Belastung). Bei einer Aufteilung in getrennte Lose bestünde ein erhebliches Risiko von: • Schnittstellenproblemen bei Diagnose und Fehlerzuordnung sowie • unklarer Verantwortlichkeit im Gewährleistungsfall (sog. Verantwortungsdiffusion). Dies könnte zu Verzögerungen bei der Störungsbehebung sowie zu Risiken für die Betriebssicherheit und Verfügbarkeit der Fahrzeuge führen. Die Vergabe an einen Gesamtauftragnehmer stellt demgegenüber sicher, dass: • eine einheitliche technische Verantwortung für die Gesamtanlage besteht, • Gewährleistungsansprüche eindeutig zugeordnet werden können und • ein störungsarmer und sicherer Fahrbetrieb gewährleistet ist. Unter Abwägung dieser Aspekte ist eine Aufteilung in Lose nach § 97 Abs. 4 GWB nicht geboten, da sie mit erheblichen technischen Nachteilen verbunden wäre.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Instandsetzung von Getriebe und Motoren der ST14

Description: Instandsetzung von Motor# und Getriebeeinheiten der Straßenbahnfahrzeuge des Typs ST14 (Hersteller: Alstom, Modell NGT8, Baujahr 2007).

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50530000 Repair and maintenance services of machinery

Additional classification (cpv): 50532000 Repair and maintenance services of electrical machinery, apparatus and associated equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Klappacher Straße 172

Town: Darmstadt

Postcode: 64285

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 28/07/2026

Duration end date: 31/12/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Folgende Unterlagen sind einzureichen: • Angebotsvordruck A00 im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person • Formblatt A01 "Bietererklärungen" im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person mit Angaben zu: - Eignungsnachweise (vgl. Ziffer 7) - Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (vgl. Ziffer 6) - ggf. Art und Umfang des Nachunternehmereinsatzes (vgl. Ziffer 9.1 und 9.2) - ggf. Erklärung zur Eignungslleihe und Verpflichtungserklärung im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person (oder vergleichbarer Nachweis, vgl. 9.2) - Referenzen (vgl. Ziffer 7) - Zertifikate (vgl. Ziffer 7) - Bestätigung der Erklärungen und Angaben unter Angabe der erklärenden Person • ggf. Formblatt A02 Bietergemeinschaftserklärung im Original-Format unter Angabe der erklärenden Person (vgl. Ziffer 8) • Formblatt A03 Verpflichtungserklärung Tariftreue und Mindestlohn • Formblatt A04 Sanktion Russland (für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft, sowie im Fall der Eignungslleihe zusätzlich für das eignungslleihende Unternehmen) • vollständig ausgefülltes Kalkulationsblatt A05 Die Angebotsunterlagen müssen unter Wahrung der Textform gemäß §126b BGB vollständig ausgefüllt sein, den vollständigen Namen der erklärenden Person(en) benennen sowie alle geforderten Nachweise, Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Vergabebekanntmachung und den Vergabeunterlagen enthalten.

Der Bieter hat zusätzlich folgende Nachweise vorzulegen: • Aktueller Auszug (nicht älter als 90

Tage) aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis über die Erlaubnis der Berufsausübung nach Maßgabe der Bestimmungen des Herkunftslandes des Bewerbers /Bieters bzw. jedes Mitglieds der Bewerber-/Bietergemeinschaft • Eigenerklärung zum Mindestgesamtumsatz jedes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für Getriebe und Motoren in Höhe von mindestens 2 Mio. EUR (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Erklärung, dass im Falle der Zuschlagserteilung für die Dauer der Auftragsausführung der Besitz einer ausreichenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 5 Mio. EUR für Sach-, Personenschäden sowie 2 Mio. EUR für Vermögens- und Umweltschäden zugesichert wird • Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten drei Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten drei Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, eingesetzt worden sind (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vergleichbare Referenzprojekte für die Instandsetzung teilabgefederter Antriebseinheiten für achtachsige Niederflur#Straßenbahnen, bestehend aus einem querliegenden Drehstrom#Asynchronmotor und einem zweistufigen Stirnradgetriebe, z. B. Flender ASZA 389 oder gleichwertig, innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre unter Angabe der Art der Leistung, des Projektumfangs (eingesetztes Personal und Rechnungswert), Ausführungszeiten und Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen). Insbesondere muss im Rahmen der Referenzen nachgewiesen werden, dass einschlägige Erfahrungen in der Instandsetzung von Motoren und in der Instandsetzung von Getrieben vorliegen. Der Nachweis kann leistungsbezogen erfolgen. Referenzen für Motoren und Getriebe können aus unterschiedlichen Referenzprojekten stammen. Die Referenzen müssen insgesamt die Instandsetzung von mindestens drei Motoren und mindestens drei Getrieben an mindestens zwei Betrieben in der Europäischen Union oder EFTA nachweisen. Es wird klargestellt, dass Referenzen auch durch benannte Nachunternehmer beigebracht werden können, sofern diese die jeweilige Leistung im Auftragsfall erbringen. • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 9001 entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Qualitätssicherungsmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 14001 entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Umweltmanagementmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder -Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 15085-2 (Schweißen) entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Umweltmanagementmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass

er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann. (siehe Anlage A01 Angebot und Bietererklärungen) • Eigenerklärung Art 5k VO (EU) Nr. 833/2014 zu Russlandbezug (siehe Anlage A04 Eigenerklärung Sanktionen Russland) • Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (siehe Anlage A03 Verpflichtungserklärung Tariftreue)

Bereitstellung vertraulicher Unterlagen (Betriebs- und Instandsetzungsunterlagen): Die für die Angebotserstellung relevanten Betriebsanweisungen sowie technischen Instandsetzungsunterlagen unterliegen besonderen Vertraulichkeitsanforderungen und werden daher nicht unmittelbar mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. Interessierte Bieter können diese Unterlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Auftraggeber anfordern. Die Übermittlung erfolgt ausschließlich nach vorheriger Abgabe der beiliegenden, unterzeichneten Vertraulichkeitserklärung (NDA). Der Auftraggeber stellt sicher, dass alle Bieter die Unterlagen in gleicher Weise und innerhalb angemessener Frist erhalten.

Eine Aufteilung in Lose erfolgt nicht. Eine getrennte Vergabe der Instandhaltung von Fahrmotoren und Getrieben ist im vorliegenden Fall aus technischen und haftungsrechtlichen Gründen nicht sachgerecht. Motor und Getriebe bilden im Betrieb der Straßenbahn eine funktional und technisch eng miteinander verzahnte Antriebseinheit. Insbesondere wirken sich Instandsetzungsmaßnahmen an einer Komponente unmittelbar auf das Betriebsverhalten der jeweils anderen Komponente aus (z. B. hinsichtlich Laufruhe, Schwingungsverhalten, Verschleiß und thermischer Belastung). Bei einer Aufteilung in getrennte Lose bestünde ein erhebliches Risiko von: • Schnittstellenproblemen bei Diagnose und Fehlerzuordnung sowie • unklarer Verantwortlichkeit im Gewährleistungsfall (sog. Verantwortungsdiffusion). Dies könnte zu Verzögerungen bei der Störungsbehebung sowie zu Risiken für die Betriebssicherheit und Verfügbarkeit der Fahrzeuge führen. Die Vergabe an einen Gesamtauftragnehmer stellt demgegenüber sicher, dass: • eine einheitliche technische Verantwortung für die Gesamtanlage besteht, • Gewährleistungsansprüche eindeutig zugeordnet werden können und • ein störungsarmer und sicherer Fahrbetrieb gewährleistet ist. Unter Abwägung dieser Aspekte ist eine Aufteilung in Lose nach § 97 Abs. 4 GWB nicht geboten, da sie mit erheblichen technischen Nachteilen verbunden wäre.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Zuschlag wird auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis (netto) erteilt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e39b91655-73ff4af00d5184e7

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.had.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 01/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 27 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Entscheidung über die Nachforderung steht im Ermessen der HEAG mobilo GmbH.

Information about public opening:

Opening date: 01/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Vergabeunterlagen

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Die Rechnungsstellung erfolgt nach Abnahme der Leistung durch den Auftraggeber. Die Zahlung durch den Auftraggeber erfolgt spätestens 30 Tage nach Rechnungseingang.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen

Information about review deadlines: Das Verfahren zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen das Vergabeverfahren richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Die zuständige Vergabekammer ist die

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt. Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3, 64283 Darmstadt oder Postfach, 64278 Darmstadt (Fristenbriefkasten:

Luisenplatz 2), Telefon: +49 6151126601, Fax: +49 6151125816. Zum Überprüfen des Vergabeverfahrens kann ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer gestellt werden, solange ein wirksamer Zuschlag noch nicht erteilt ist. Es wird auf § 160 ff. GWB verwiesen. So ist insbesondere nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass Rügen im Sinne des § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Verstoßes gegenüber dem Auftraggeber zu erheben ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HEAG mobilo GmbH

Organisation receiving requests to participate: HEAG mobilo GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: HEAG mobilo GmbH

Registration number: T061517094225

Postal address: Klappacher Straße 172

Town: Darmstadt

Postcode: 64285

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Contact point: Einkauf

Email: einkauf@heagmobilo.de

Telephone: +49 61517094225

Internet address: <https://www.heagmobilo.de>

Buyer profile: <https://www.heagmobilo.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen

Registration number: t:06151126603

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postcode: 64283

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151-126603

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

3cf219f0-d04e-45a7-a15f-b45ec20bea0a-01

Main reason for change

:

Buyer correction

Description

:

Verlängerung der Angebotsfrist auf Bieterwunsch und somit Änderung der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" und des Angebotsvordrucks A00 auf Version 2.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 1fd36b02-5079-4fa3-9142-e4a728710308 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 02/06/2026 10:10:17 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 382043-2026

OJ S issue number: 105/2026

Publication date: 03/06/2026